

Anmerkungen zur „Studie 3in4“

In dieser Studie oder Etüde haben wir es durchgehend mit einem Pattern (=Zupfmuster) in der „3in4“-Form zu tun. Was bedeutet dies? Nun, bei solchen Formen werden drei Basstöne innerhalb eines 4/4-Taktes verteilt bzw. gespielt.

Hier sind es konkret in den Takten 1-4 und 11-18 die rhythmischen Stellen <1>, <2+> und <4> und in den Takten 5-10 die Stellen <1>, <2> und <3+>. Die jeweiligen Fingerzuordnungen seht ihr unterhalb der Tabulatur!

Diese Formen haben wie ich finde einen besonderen Groove, den ich gerne als „vorwärtstreibend“ bezeichne.

Als Tuning habe ich für diese Studie die offene G-Stimmung (Open-G Tuning) gewählt.

Ihr stimmt die Gitarre hierfür wie folgt:

tiefe E-Saite auf <D>
A-Saite auf <G>
D-Saite bleibt <D>
G-Saite bleibt <G>
B-Saite bleibt
hohe E-Saite auf <D>

...fröhliches Üben...!